

# Laire or Casar - Gedichte über Zwerge

## humorvolles, spontanes und poetisch romantisches... ^^

Von Ithildin

### Kapitel 1: Bofur

vorwort:

\*räusper\*

na schön also, ich bin normalerweise kein dichter und literarische ergüsse liegen mir auch nicht so sonderlich. das war sozusagen mein erster versuch. ahh ich bitte daher um besondere nachsicht.

aber ich muss sagen, es hat mich einfach so ganz spontan überkommen. \*grinst\* sagen wir, inspiriert durch einen netten kollegen von fanfiction.de...der das übrigens auch sehr schön kann. \*lacht\*

---

Bofur

Bofur der Weise,  
stets auf der Reise ist er,  
der lustige Gesell,  
seine Beine ja die tragen ihn schnell.

Mal hier mal dort und doch  
an keinem festen Ort, trifft man auf ihn,  
den stets durstigen Halunken,  
manch einer wär bei der Menge  
schon längst ertrunken.

Der Kompanie 12ter Mann auf den Thorin  
sich stets verlassen kann.  
Treu ist er wie man sieht, davon kann auch  
Kili singen ein Lied. In Notlagen kann  
man auf ihn zählen, doch die Liebe zu  
hochprozentigem, die tut ihn so manches mal quälen.

Zwerg mit Bart, Humor und Hut,

keinem Anderen steht der soooo gut,  
wie ihm dem exzellenten Sänger,  
dem Mann im Mond wird bang und banger  
und nicht nur dem, auch die Elben finden seinen Gesang extrem.

Lindir entgleisen sämtliche Züge,  
doch unser Bofur wird des Singens nicht müde.  
Frisch, frei, froh und munter,  
mein Gott Tolkien,  
den Mann kriegt niemals nichts unter.

ENDE